



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 17. November

nachmittags 4 Uhr:

Die Ehre

abends 8 Uhr:

Die verlorene Tochter

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Leiter der Aufführung: Emil Lind

Personen:

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter	Eugen Dumont	Frau Kinkeling	Helene Robert
Bernhard Kornemann, sein Neffe, Rentner	Oscar Fuchs	Baronin von Schmettau	Alice Wenglor
Adolfine, dessen Frau	Elsa Dalands	Hilde } ihre Töchter	Lore Wagner
Nelly, ihre Tochter	Maria Frene	Hertha }	Ruth von der Ohe
Dr. Harald Lips, Literaturhistoriker	Willy Buschhoff	Wittich	Werner Kurz
Kurt Westfal, Rechtsanwalt	Otto Stoeckel	Lina, Hausmädchen bei Kornemann	Aenne Schönstedt
Frau Eva Heinsius } Nelly's	Marie Andor	Ein Hoteldirektor	August Weber
Margot Straub } Freundinnen	Ellen Widmann	Ein Zimmerkellner	Eugen Keller
Ilse Becker	Thea Grodzczyński	Ein anderer Kellner	Reinhold Krause
Kinkeling	Walter Kosel	Ein Hausdiener	Theodor Kigler
		Ein Groom	Heinz Klapper

Hotelgäste — Hotelpersonal

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der elserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 7.—; Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kasseöffnung 7 Uhr Einlaß 7¹/₂ Uhr Beginn 8 Uhr Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Sonntag, den 18. November, vormittags 11¹/₂ Uhr:

Morgenfeier: Shakespeare „Maß für Maß“

Redner: Gustav Landauer

nachmittags 3 Uhr:

Aufführung für Rüstungsarbeiter

Einsame Menschen

abends 7¹/₂ Uhr:

Der Einsame

Montag, den 19. November, abends 7¹/₂ Uhr:

John Gabriel Borkman

Mittwoch, den 21. November, abends 7¹/₂ Uhr:

Busstag-Konzert zum Besten der „Schwestern-Spende“

Mitwirkende: Louise Dumont (Rezitation), Carl Bayrhoffer (Cello), Erich Hanfstaengl (Gesang), Organist F. C. Hempel; Robert Joseph (Harfe), Otto Unshelm (Violine)

Rheinische Buchdruckerei, Untstraße 156



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 17. November

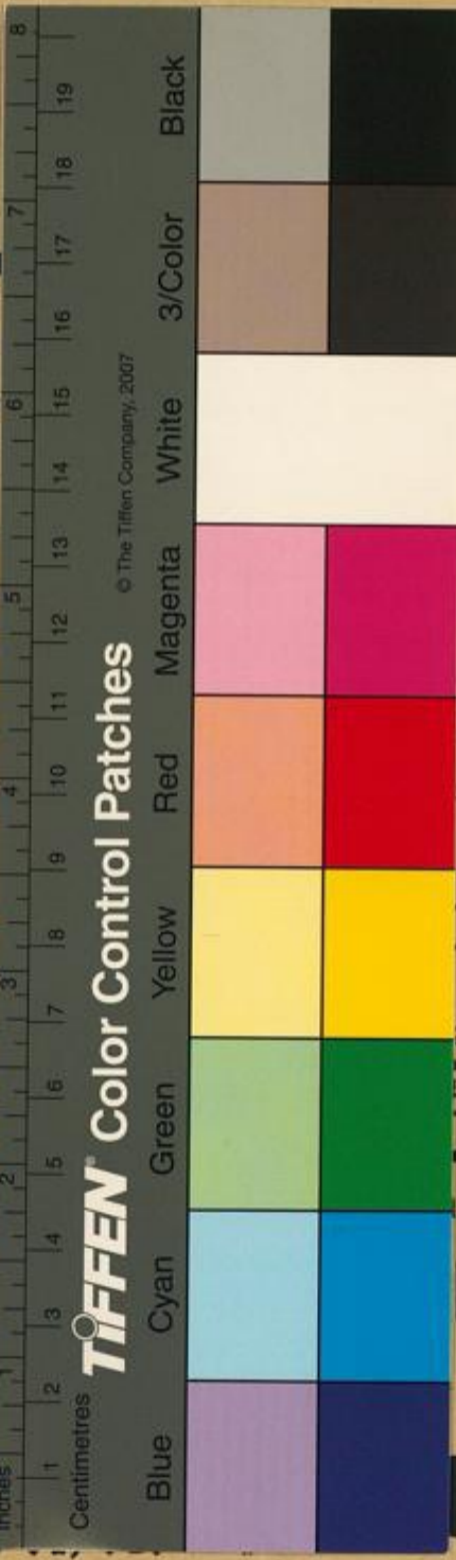
Die verlorene Tochter

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter
Bernhard Kornemann, sein Neffe,
Rentner
Adolfine, dessen Frau
Nelly, ihre Tochter
Dr. Harald Lips, Literaturhistoriker
Kurt Westfal, Rechtsanwalt
Frau Eva Heinsius
Margot Straub
Ilse Becker
Kinkeling

Lustspiel

Europa
Ostpreußen
Elsass
Mähren
Wien
Ostpreußen
Mähren
Elsass
Tirol
Wien

TIFFEN Color Control Patches © The Tiffen Company, 2007



ig Fulda

Helene Robert
Alice Wenglor
Lore Wagner
Ruth von der Ohe
Werner Kurz
Aenne Schönstedt
August Weber
Eugen Keller
Reinhold Krause
Theodor Kigler
Heinz Klapper

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause

Preise (einschließlich Garderobe und
loge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—;
6. bis 9. Reihe Mk. 1.—)

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und
von 1.—

Kasseneröffnung 7 Uhr

Sonntag

Morgenfeier: Shylock

nachmittags 3 Uhr:

Aufführung für Rüstungsarbeiten

Einsame Menschen

In der Pause fällt der elserne Vorhang

Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkett-
Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
Stehplatz Mk. 0.70.

Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
erhoben.

8 Uhr Ende gegen 10¹/₂ Uhr

1¹/₄ Uhr:

Die Maße „Maß für Maß“

abends 7¹/₂ Uhr:

Der Einsame

Montag, den 19. November, abends 7¹/₂ Uhr:

John Gabriel Borkman

Mittwoch, den 21. November, abends 7¹/₂ Uhr:

Busstag-Konzert zum Besten der „Schwestern-Spende“

Mitwirkende: Louise Dumont (Rezitation), Carl Bayrthoffer (Cello), Erich Hanfstaengl (Gesang), Organist F. C. Hempel;
Robert Joseph (Harfe), Otto Unsheim (Violine)

Rheinische Buchdruckerei, Untstraße 156